

Blogger stellen Fragen an Meagan Spooner und Amie Kaufman, das Autorinnen-Duo des Romans "Undying - Das Vermächtnis"

- Das komplette Interview gibt es hier:

Frage 1 (www.tasmetu.de)

Wenn ihr ins All geschickt würdet und nur eine Sache mitnehmen dürft, welche wäre das?

Amie und Meg: Wir nehmen an, dass wir im Weltall auch Essen und ein Raumschiff bekommen! Wenn wir eine Sache mitnehmen dürfen, die wir nicht unbedingt zum Navigieren brauchen, wäre das wohl ein ziemlich volles Bücherregal. Und wir würden vielleicht auch ein paar Tafeln Schokolade zwischen den Büchern verstecken. Wäre das erlaubt?

Frage 2 (www.tasmetu.de)

Was war das Absurdeste, das ihr beim Schreiben dieses Projektes stundenlang diskutiert habt?

Amie und Meg: Oh Gott, da gibt es soooo viele Dinge! Wenn man Science Fiction schreibt, verbringt man sehr viel Zeit damit, über Recherche zu sprechen - über alles, von Sonneneruptionen bis hin zu der Frage, wie unser (fiktives) Portal durchs Weltall funktioniert! Aber am meisten Spaß gemacht hat uns die Diskussion, wie wir die Rätsel einbauen, die die Protagonisten in den Tempeln in *Undying* finden. Sie haben ein bisschen was von Indiana Jones und Tomb Raider, und weil wir sie super schwer machen wollten, haben wir stundenlang an ihnen gearbeitet und Experten befragt. Hat aber trotzdem viel Spaß gemacht!

Frage 3 (<http://golden-letters.blogspot.de/>)

Mich würde besonders interessieren, wie es Amie Kaufman und Meagan Spooner gelingt zusammen zu schreiben. Schreibt jede von ihnen ein Kapitel? Waren sie sich schon mal uneinig über den Fortlauf einer Geschichte? Aber auch, wie die beiden sich getroffen haben und auf die Idee gekommen sind, gemeinsam zu schreiben.

Amie und Meg: Ja! Wir wechseln uns tatsächlich mit jedem Kapitel ab. Amie schreibt Jules und Meg schreibt Amelia, aber nach den ganzen Überarbeitungen wissen wir oft selbst nicht mehr, wer was geschrieben hat. Wir planen unsere Geschichten auch gemeinsam, damit keine von uns das Buch in eine ganz andere, unerwartete Richtung steuert, obwohl wir beide der Geschichte eine persönliche Note verleihen wollen.

Wir haben uns ursprünglich online kennengelernt, in einer Rollenspiel/Fanfiktions Community, und haben gemeinsam viele Jahre einfach nur zum Spaß geschrieben! Letztendlich haben wir dann auch unsere eigenen Geschichten geschrieben und uns gefragt, ob wir sie veröffentlichen können. Seitdem haben wir immer geschrieben und werden es weiterhin tun, bis wir alte Frauen sind.

Frage 4 (<https://romanticbookfan.de>)

Wenn ihr Jules und Amelia im wahren Leben treffen könntet, was würdet ihr ihnen sagen?

Amie und Meg: Das hängt davon ab, ob wir sie bevor oder nachdem die Geschichte stattfindet, treffen. Wenn wir sie vorher treffen, würden wir sagen: "Traut [SPOILER] nicht! Schaut euch [SPOILER] definitiv wachsamer an! Packt unbedingt [SPOILER] ein, weil ihr es wirklich bereuen werdet, wenn ihr es nicht tut."

Wäre es danach, würden wir ihnen eine gemütliche Ecke zum Hinlegen und Ausruhen suchen und Sachen wie "Es tut uns so leid! Wollt ihr duschen gehen? Wie wäre es mit einem weichen Bett? Können wir euch Sacks bringen? Es tut uns wirklich, wirklich leid." sagen.

Frage 5 (<https://ausdemlebeneinerbuechersuechtigen.blogspot.com/>)

Wenn ihr auswählen könntet, in welcher eurer erschaffenen Welten ihr leben wollt, welche würdet ihr bevorzugen und wieso?

Amie und Meg: Ooooh, gute Frage! Die Protagonisten unserer Bücher haben es eigentlich immer ziemlich schwer. Sie werden oft angeschossen, haben eine Menge Feinde, sind hungrig und kommen kaum zum Schlafen. Wir sind Autorinnen, also verbringen wir einen Großteil unserer Zeit in unseren Pyjamas. Wir würden nie lange in unseren Welten überleben! Trotzdem würden wir gerne Gaia aus *Undying* erkunden. Das wäre sicher spannend, bis uns jemand ausraubt und all unsere Vorräte stiehlt!

Frage 6 (<https://ausdemlebeneinerbuechersuechtigen.blogspot.com/>)

Meghan, du lebst in Washington, Amie in Australien. Könnt ihr mal beschreiben, wie eure tägliche Schreibe aussieht? Kommuniziert ihr über E-Mail oder skyped ihr? Wie können sich unsere deutschen Leser eure Arbeitsgemeinschaft vorstellen?

Amie und Meg: Natürlich! Meg arbeitet tagsüber am Buch und ist fertig, wenn Amie aufwacht. Dann nutzen wir normalerweise Skype oder chatten, um Hallo zu sagen und darüber zu sprechen, was Meg während des Tages getan hat und Amie tun wird. Wir sind Freundinnen und Co-Autorinnen.

Manchmal müssen wir den Plot besprechen, oder, wenn wir überarbeiten, entscheiden, wie wir ein Problem lösen. Dann geht Meg ins Bett und Amie beginnt mit dem Schreiben. Am Ende ihres Tages schickt sie das Buch per Mail zurück und es geht wieder von vorne los! Wir schicken uns auch ziemlich viele Nachrichten und wir sehen uns auch mindestens einmal pro Jahr persönlich, lieber sogar zweimal!

Frage 7 (booknaerrisch.de)

Normalerweise würde ich ja fragen, wer welchen Part schreibt, weil mich das bereits bei *These Broken Stars* brennend interessiert hat. Aber ich vermute, dass diese Frage nichts Neues für euch ist.

Aber vielleicht mögt ihr uns ja sagen, ob ihr darüber sprechen müsst, wer welchen Charakter übernimmt, oder ob das -zum Beispiel beeinflusst von euren persönlichen Eigenschaften- im Vorfeld bereits klar ist?

Und falls ja, wer ist der Rebell und wer der Nerd?

Amie und Meg: Ganz gleich ob es unsere *These Broken Stars*-Reihe oder *Undying* ist, Amie schreibt immer die männlichen Charaktere und Meg die weiblichen. Unsere Charaktere reflektieren immer einen Teil von uns, sind aber auch sehr unterschiedlich. Wir sind beide Rebellen und Nerds! Wir greifen auf unsere eigenen Erfahrungen und Erinnerungen zurück, Dinge, die uns interessieren, oder Orte, an denen wir schon gewesen sind, um unsere Charaktere zu erschaffen. Und wir schreiben auch oft über Dinge, über die wir uns wundern oder die wir verstehen wollen. Es ist auf jeden Fall ein bisschen Amie in Jules (sie lieben es beide, zu lernen, zum Beispiel), aber es gibt auch große Unterschiede zwischen den beiden. Meg hat einige Dinge mit Amelia gemein, ihre Kletterkenntnisse beispielsweise, aber es gibt auch Seiten an Amelia, die ganz ihr gehören!